

Chrischona-Mediothek baut aus



Esther Büschlen hat in der Mediothek den Computer eingeführt. (Bild: Nana do Carmo)

AMRISWIL. Die Mediothek der Chrischona Amriswil steht unter neuer Leitung. Esther Büschlen will dem grossen Angebot an christlicher Literatur zu mehr Beachtung verhelfen. Sie hat bereits einiges umgestellt.

SARAH SCHMALZ

Wo heute eine Wand voller Kinderbücher und eine Eckbank mit dekorativen Kissen zum Schmökern einladen, war früher eine eher triste, ungenutzte Ecke. Esther Büschlen hat sie mit ihrem Team in vielen Stunden freiwilliger Arbeit umgestaltet. Ihre Stelle als Bibliotheksleiterin habe sie mit klaren Vorstellungen und grossem Enthusiasmus begonnen, erklärt Esther Büschlen.

Zeitgemässe Hilfsmittel

In der Mediothek der Chrischona-Gemeinde Amriswil hat sich dementsprechend einiges geändert. Büschlen hat nicht nur die Kinderbuchecke neu gestaltet, sondern auch eine Bibliothekssoftware eingeführt. «Meine Kolleginnen haben bislang von Hand notiert, wer was ausgeliehen hat.» Mit dem neuen System soll die Mediothek professioneller werden. Das passt zur Vision, die Esther Büschlen hat: Die Einrichtung der Chrischona soll eine grössere Ausstrahlung erhalten. Schliesslich gebe es in der Region keine zweite Bibliothek oder Mediothek mit einem christlichen Angebot.

Das mit dem Christentum ist bei der Chrischona-Bibliothek mehr als nur eine Leitplanke. «Alle unsere Bücher, Hörbücher und Filme haben einen christlichen Aspekt», betont Büschlen. Selbst was auf den ersten Blick vielleicht gänzlich unchristlich wirken mag, hat die

Bibliothekarin nicht unbedacht in die Regale gestellt. Die beliebte Kinderkrimi-Serie «Kaminski-Kids» etwa sei ebenfalls christliche Literatur, erklärt Büschlen. Der Grossvater der Detektiv-Kinder spreche mit den Kindern regelmässig über Gott.

Jeden Sonntag offen

Ihr Angebot bezieht die Mediothek der Chrischona-Gemeinde Amriswil von Privatpersonen, die bewusst wertvolle Bücher in die Mediothek investieren, durch gezielte Anschaffungen, aber auch durch Lese-Exemplare des Amriswiler Buchladens Buchstop. «Die Mitgliederbeiträge sind bewusst tief gehalten», sagt Büschlen. 25 Franken koste ein Einzel-Jahresabonnement, 35 Franken jenes für Familien.

Offen ist die Mediothek jeweils nach dem Sonntagsgottesdienst in der Zeit von 11.30 bis 12.15 Uhr sowie neu jeden ersten Sonntag im Monat bis 13 Uhr. Wenn die Nachfrage steige, sagt Büschlen, würde man die Öffnungszeiten weiter ausdehnen.

mediothek.chrischona-amriswil.ch